

Bekanntmachungen

von

Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes

Bruttoertrag der eidgenössischen Stempelabgaben. *)

Abgabe auf	Im Januar	
	1919	1920
	Fr.	Fr.
1. Obligationen	497,220. 95	222,459. 95
2. Aktien	469,007. —	631,960. 20
3. Stammkapitalanteilen	83,091. 98	14,587. 50
4. Ausländischen Wertpapieren	3,713. —	35,179. —
5. Wertpapierumsätzen	20,427. 35	40,004. 80
6. Wechseln und wechselähnlichen Papieren	301,915. 30	392,425. 80
7. Prämienquittungen	323,842. 54	398,997. 05
8. Bussen	211. 80	1,002. 70
Total	1,699,429. 92	1,736,617. —

*) Da die Ergebnisse der eidgenössischen Stempelabgaben geeignet erscheinen, gewisse konjunkturstatistische Aufschlüsse zu geben oder doch Aufschlüsse anderer Provenienz zu ergänzen, so gedenkt die eidgenössische Steuerverwaltung künftig regelmässig an dieser Stelle und im schweizerischen Handelsamtsblatt Monatsübersichten über den Bruttoertrag zu veröffentlichen. Der statistische Wert der Angaben liegt weniger in der absoluten Höhe der Zahlen als in deren Entwicklungslinie. Es wurde deshalb mit der Publikation zugewartet bis nach dem Ablauf des ersten vollen Rechnungsjahres seit dem Inkrafttreten (1. April 1918) des Stempelgesetzes, dessen Ergebnisse erst eine brauchbare Vergleichsbasis zur Beobachtung der Entwicklung bilden (vgl. nachfolgende Tabelle). Bei der konjunkturstatistischen Wertung der Angaben ist zu beachten, dass sich die monatlichen Einnahmen an Umsatzstempel und Wechselstempel stets auf die im Vormonat verfallenen und im Laufe des Monats bezahlten Abgaben beziehen.

Bruttoertrag der eidgenössischen Stempelabgaben im Jahre 1919.

462

Monat	Obligationen	Aktien	Stammkapitalanteile	Ausländ. Wertpapiere	Umsatz	Wechsel und wechselähnliche Papiere	Prämienquittungen	Bussen	Total
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Januar . .	497,220. 95	469,007. —	83,091. 98	3,713. —	20,427. 35	301,915. 30	323,842. 54	211. 80	1,699,429. 92
Februar . .	434,519. 50	985,949. 50	1,394. 85	29,093. 70	24,453. 69	294,876. 20	90,529. 08	483. —	1,861,299. 52
März . . .	329,853. 65	780,463. 45	20,655. 20	15,421. 50	46,256. 50	303,896. 10	350,890. 30	762. 95	1,848,199. 65
April . . .	258,938. 15	477,621. 70	3,286. 95	15,197. 58	40,432. 30	336,783. 65	107,972. 82	526. 50	1,240,759. 65
Mai	427,637. 35	738,857. 40	5,273. 25	29,138. 72	36,279. 25	251,990. 05	125,132. 45	1,170. 38	1,615,478. 85
Juni	377,265. 20	340,180. 85	11,895. 70	12,261. —	26,472. 80	283,018. 35	174,163. 59	953. 35	1,226,210. 84
Juli	339,387. 70	299,703. —	94,112. 64	41,782. 20	28,341. 70	307,323. 20	715,554. 93	649. 61	1,826,854. 98
August . .	354,292. —	1,555,873. 30	21,219. 95	7,073. 20	30,096. 85	333,251. 20	99,627. —	1,093. 81	2,402,527. 31
September	256,658. 40	340,158. 50	35,649. 60	20,913. 90	32,581. 60	283,834. 50	172,033. 50	1,252. 75	1,143,082. 75
Oktober . .	370,196. 80	593,841. 75	28,780. 63	49,467. 80	41,428. 05	326,082. 95	571,696. 35	1,072. 75	1,982,567. 08
November .	375,187. —	429,580. —	8,744. 50	39,071. 40	41,930. 05	309,287. 65	120,744. 62	602. 70	1,325,147. 92
Dezember .	708,280. 45	514,595. 25	5,947. 55	56,880. 80	40,887. 30	353,451. 65	253,833. 45	723. 30	1,934,599. 75
Total	4,729,437. 15	7,525,831. 70	320,052. 80	320,014. 80	409,587. 44	3,685,710. 80	3,106,020. 63	9,502. 90	20,106,158. 22

Schweizerische Eisenbahnstatistik für das Jahr 1918.

Der Band mit den statistischen Angaben über die im Jahr 1918 im Betrieb gestandenen schweizerischen Eisenbahnen ist erschienen und kann zum Preise von **Fr. 5** beim Drucksachenbureau des Eisenbahndepartements bezogen werden.

Dasselbst ist auch das als Sonderabzug gedruckte Verzeichnis der **Privatverbindungsgeleise** auf Ende 1918 zum Preise von **Fr. 2** erhältlich.

Bern, den 24. Februar 1920.

(2.).

Eidg. Post- und Eisenbahndepartement.

Zahl der überseeischen Auswanderer aus der Schweiz.

Monat	1920	1919	Zu- oder Abnahme
Januar	469	22	+ 447

Bern, den 24. Februar 1920.

(B.-B. 1920, I, 42.)

Eidg. Auswanderungsamt.

Vollzug des Fabrikgesetzes.

Während ein grosser Teil der Gesuche um Erteilung neuer Bewilligungen betreffend dauernde Nacht- und Sonntagsarbeit und Hilfsarbeit erledigt worden ist, konnte über eine Reihe anderer Begehren dieser Art, namentlich wegen besonderer Schwierigkeiten betreffend die Gestaltung der Stundenpläne, noch nicht entschieden werden. Da die in der Verfügung des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements vom 26. Dezember festgesetzte Frist für das provisorische Inkraftbleiben der frühern Bewilligungen am 29. Februar nächsthin abläuft, sehen wir uns daher veranlasst, sie gestützt auf Art. 221 der Verordnung zum Fabrikgesetz und mit Zustimmung des Departements bis zum Zeitpunkt der jeweiligen Erledigung der in Behandlung liegenden Fälle zu verlängern.

Bern, den 23. Februar 1920.

Abteilung für Industrie und Gewerbe.

Bekanntmachungen von Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1920
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	09
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	03.03.1920
Date	
Data	
Seite	461-463
Page	
Pagina	
Ref. No	10 027 454

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.